

Jahresbericht PET Gruppe SGNM

Da wir uns wegen der Corona-Pandemie nicht am Kongress sehen können und die GV ausfällt möchte ich auf diesem Weg über die Tätigkeit der PET Gruppe im vergangenen Jahr informieren. 2019 habe ich die Leitung der PET Gruppe von PD Dr. Bernd Klaeser übernommen und die Gruppe neu so aufgestellt, dass alle Regionen der Schweiz und Subspezialitäten der Nuklearmedizin durch ausgewiesene Experten abgedeckt werden.

PET Anträge KLV/BAG

Die wichtigste Aufgabe der PET Gruppe ist, mit Anträgen beim BAG bzw. der EGLK (eidgenössische Leistungskommission) dafür zu sorgen, dass alle etablierten und neuen PET/CT bzw. PET/MR Indikationen als Pflichtleistung der gesetzlichen Krankenkasse abgedeckt sind. Neu wurde im Berichtsjahr ab 1.4.20 die FDG PET zur Diagnose und zum Therapieansprechen bei Grossgefässvaskulitis in die KLV aufgenommen. Dieser Erfolg ist auch dem Support durch den Vorstand der Schweizer Gesellschaft für Rheumatologie zu verdanken. Gleichzeitig wurde die Erstattung der Amyloid PET bei Demenz in die KLV aufgenommen. Die Freude über diese Nachricht wurde dadurch getrübt, dass sowohl für Amyloid als auch neu für FDG die Limitation "nach inkonklusiver Liquordiagnostik oder wenn eine Lumbalpunktion nicht möglich oder kontraindiziert ist" eingeführt wurde. Diese Limitation war nicht mit der PET Gruppe bzw. SGNM abgesprochen oder so beantragt. Zusammen mit dem Vorstand der Swiss Memory Clinics wurde umgehend ein wissenschaftlich begründeter Antrag zur Streichung der unsinnigen Liquor-Limitation bei FDG eingereicht, über den hoffentlich bald entschieden wird. Erfreulicherweise wird der Status "In Evaluation" für die Cholin PET bei Hyperparathyreodismus aufgrund der überzeugenden Datenlage inklusive Schweizer Studien ab 1.7.2020 in eine endgültige Kostenpflicht überführt.

Durch unsere Neuro-Spezialistin Prof. Dr. Valentina Garibotto (Genf) wurde ein Antrag zur Erstattung von DOTA-PET bei komplexen Meningeomen, insbesondere zur Bestrahlungsplanung, eingereicht. Durch unsere PSMA/Prostata Spezialisten PD Dr. Irene Burger (Baden/Zürich) und PD Dr. Ali Afshar-Oromieh (Bern) wurde ein Antrag zur Erstattung von PSMA PET zum staging bei high- und intermediate-risk Prostatakarzinom und zur Planung bzw. Therapiekontrolle einer PSMA Therapie eingereicht. Durch PD Dr. Giorgio Treglia, Bellinzona wurde die Erstattung der Cholin PET

bei HCC beantragt. Durch Dr. Kwadwo Antwi (Basel) wurde der Antrag zur Erstattung von DOPA PET bei medullärem Schilddrüsenkarzinom, Paragangliom und Phäochromozytom verfasst. PD Dr. Büchel (Zürich) hat beantragt, die FDG PET bei der Frage nach hibernating Myokard nicht nur auf Patienten vor Herztransplantation zu beschränken. Leider wurde der Antrag abgelehnt aus Sorge vor Strahlenbelastung/Kostenausweitung und weil MRI als Goldstandard etabliert sei. Es wurde auf die Ergebnisse von laufenden Studien verwiesen und es besteht die Möglichkeit, diese Indikation noch einmal als regulären Antrag einzureichen.

Um die Indikation "Raumforderung" aus dem Status "in Evaluation" in eine reguläre Kostenpflicht zu überführen, wurde zur Indikation SPN (solitärer Lungenrundherd) und mediastinale Raumforderung eine ausführliche Begründung abgegeben.

Die Klinischen Richtlinien der SGNM für die FDG PET/CT stammen vom Jahr 2011 und sind veraltet. Diskrepanzen zwischen dem Wortlaut der klinischen Richtlinien und dem KLV Text haben immer wieder zu Verunsicherungen und Diskussionen um Kostenerstattungspflicht geführt. Die Klinischen Richtlinien wurden mit dem Ziel revidiert, dass alle sinnvollen PET Indikationen, sowohl onkologische, als auch nicht-onkologische mit allen Radiopharmaka in den klinischen Richtlinien abgebildet werden und als Grundlage für die KLV dienen bzw. in der KLV nur noch auf den Text der klinischen Richtlinien verwiesen werden kann. Die PET Untersuchung von sehr seltenen Erkrankungen ("orphan disease") soll, falls vom Vertrauensarzt der Krankenkasse gewünscht, mit einem interdisziplinären Boardbeschluss bzw. aktuelle Literatur oder guidelines im Einzelfall begründet werden. Die Revision der klinischen Richtlinien soll auch auf die PET/MR anwendbar sein. Eine entsprechende Begründung wurde durch PD Dr. Martin Huellner (Zürich) verfasst.

Zusätzlich wurden die administrativen Richtlinien für den Betrieb eines PET revidiert und insbesondere um Richtlinien für den Betrieb eines PET/MR erweitert. Die Kommunikation der PET Gruppe mit dem Vorstand der SGNM und dem BAG/EGLK ist sehr gut und vertrauensvoll und wir hoffen, dass die Anträge bald im Sinne der SGNM entschieden werden. Leider ist die Kapazität für eine speditive Bearbeitung der Anträge bei der EGLK ohne - und erst recht mit Coronakrise - sehr begrenzt.

Die folgende Tabelle fasst den Stand der Anträge zusammen:

Antrag	Verfasser in Namen der PET Gruppe/SGNM	Submission	Entscheid
Amyloid PET Demenz	Dr. von Bremen, SWAN, Bern	2018	KLV ab 1.4.2020
FDG Vaskulitis	Prof. Strobel, Luzern	2014	KLV ab 1.4.2020
Cholin Hyperparathyreoidismus	Prof. Strobel, Luzern	2019 (Ergänzungen zum Antrag von 2017)	KLV ab 1.7.2020 (endgültig, nicht mehr "in Evaluation")
DOTATATE Meningeom	Prof. Garibotto, Genf	2019	Erwartet 2020
PSMA intermediate/high risk staging Prostatakarzinom und baseli-ne/Therapiekontrolle PSMA Therapie	PD Dr. Burger, Baden/Zürich und PD Dr. Afshar-Oromieh, Bern	2019	Erwartet 2020
FDG hibernating Myokard (nicht nur vor Herztrans-plantation)	PD Dr. Büchel, Zürich	2019	Abgelehnt (5.6.20)
Cholin HCC	PD Dr. Treglia, Bel-linzona	2019	Erwartet 2020
DOPA MTC, Paragangli-om, Phäochromozytom	Dr. Antwi, Basel	2019	Erwartet 2020
SPN	PET Gruppe	2019	Erwartet 2020
Mediastinale Raumforde-rung	PET Gruppe	2019	Erwartet 2020
PET/MR	PD Dr. Huellner, Zürich		Erwartet 2020
Revision Limitation FDG und Amyloid PET	Prof. Garibotto, Genf zusammen mit Swiss Memory Clinics	März 2019	Erwartet 2020
Revision Klinische Richtli-nien	PET Gruppe	2019	Erwartet 2020
Revision administrative Richtlinie	PET Gruppe	2019	Erwartet 2020

Swiss Hybrid Imaging Webinars



Damit sich alle Interessierten auf unkomplizierte Weise und kostenlos in der Hybridbildgebung fortbilden können, bietet die PET Gruppe der SGNM mit Unterstützung der Firma Siemens ab Juni Webinars an. Hauptzielpublikum der 1-stündigen Webinars in englischer Sprache auf der Plattform Microsoft Teams sind Nuklearmediziner, MTRA's, Medizinphysiker, Radiopharmazeuten und Radiologen in der ganzen Schweiz. Von unseren Schweizer "Hybrid-Imaging Cracks" werden spannende live Vorträge zu aktuellen Themen in der Hybridbildgebung geboten mit der Möglichkeit für die Teilnehmer, Fragen zu stellen und feedback zu geben. Nachdem zum 1. April die Amyloid PET in der Schweiz kassenerstattungspflichtig ist, widmet sich Prof. Valentina Garibotto im ersten Webinar, das am Mittwoch, den 24.Juni um 17 Uhr stattfindet, dem Thema FDG und Amyloid PET bei Demenz (der link zur Registrierung wird separat verschickt). Die PET Gruppe hofft auf rege Teilnahme der schweizerischen "Nuklearmedizin community". Das Webinar ist natürlich auch als fachspezifische Weiterbildung anrechenbar.

Jahreskongress 2012 Davos

Im Rahmen des Jahreskongress in Davos, der hoffentlich wieder in normalem Rahmen stattfinden kann, wird die PET Gruppe eine extra Session mit spannenden, aktuellen Themen rund um die PET/CT Bildgebung organisieren.

Luzern, 5.6.2020

Prof. Klaus Strobel

Vorsitzender PET Gruppe